Morgen-Ausgabe
Nr. 140 — 78. Jahrgang

Berliner Volks-Zeitung

Drittes Beiblatt
Sonntag, 23. März 1930

Minerva oder Viktoria?

Doppelveranstaltung auf dem Herthaplatz / Wird Tennis Abteilungsmeister? / Preussen gegen Wacker 04

Wohl noch nie ist ein Kampf um die Fussballmeisterschaft dermässen spannend verlaufen, wie in dieser Spielzeit das Wettrennen um den ersten Tabellenplatz in Abteilung B der Oberliga. Tennis-Borussia und Minerva, mit je sieben Verlustpunkten in Führung liegend, haben nur noch ein bzw. zwei Treffen auszutragen, und Viktoria als der Dritte im Bunde erledigt heute ebenfalls ihr letztes Punktspiel. Und dennoch — alle die Klubs können sich noch Hoffnungen auf den Erwerb der Abteilungsmeisterschaft machen. Tennis-Borussia schmückt sich heute nur dann mit dem Meistertitel, wenn sie gegen Union-Oberschöneweide gewinnt und Minerva gegen die mit acht Verlustpunkten „gesegnete“ Viktoria verliert. Wenn andererseits Minerva und Tennis gewinnen, dann gibt es Ausscheidungsspiele zwischen diesen Klubs. Stellt aber Viktoria den Sieger und spielt Tennis nur unentschieden, so würde es zu Entscheidungsspielen zwischen Tennis und Viktoria kommen. Der Meister kann heute aber auch Viktoria heissen, wenn nämlich sowohl Minerva als auch Tennis im Kampfe um die Punkte leer ausgehen sollte. Und um die Situation noch etwas komplizierter zu gestalten, so schwebt auch noch ein Einspruch Viktoria gegen Union (Potsdam), der die Zurückeroberung eines „kostbaren“ Punktes bezweckt. Der 23. März ist also ein Tag der Entscheidungen, vielleicht aber auch nur der Vorentscheidungen. Jedenfalls braucht man kein Prophet zu sein, um den beiden Spielen Minerva—Viktoria und Tennis—Union einen „Bombenbesuch“ vorauszusagen.

Besonders der Hertha-Sportplatz am Bahnhof Gesundbrunnen wird einer grossen Belastungsprobe unterzogen werden, findet doch auf ihm das Spiel Minerva—Viktoria im Rahmen einer Doppelveranstaltung statt. Wer Wert darauf legt, diesem Spiele beizuwohnen, disponiert am besten so, dass er schon um 14 Uhr an Ort und Stelle ist. Zu diesem Zeitpunkt beginnt als „Vorspiel“ der vorletzte Punktkampf des Berliner Meisters Hertha-B. S. C. gegen den an dritter Stelle stehenden Polizeisportverein. Favorit dieses Spieles ist natürlich Hertha, doch werden die Grünen dem Meister der Abteilung A den Sieg erst nach tapferer Gegenwehr überlassen. Das erste Spiel verloren die Ordnungshüter 3 : 6, nachdem sie sich vorher von 1 : 4 auf 3 : 4 herangekämpft hatten. Nach Beendigung dieses Kampfes messen Minerva und Viktoria ihre Kräfte. Die Majorität der Berliner Fussballenthusiasten rechnet mit einem knappen Sieg Viktorias. Nach ihrem 8 : 2-Sieg über Wacker stehen die Viktorianer hoch im Kurse. Ihre Hintermannschaft ist besser als die Minervas. Auch Viktorias Angriff scheint stärker als der Vordertrupp Minervas zu sein. Ein Sieg Minervas ist zwar nicht ausgeschlossen, doch ist die Zahl derer, die an den Enderfolg der Blaugelben glauben, nicht annähernd so gross wie die Schar der vom Siege Viktorias überzeugten Sportenthusiasten.

Auch im Poststadium werden sich zahlreiche Fussballanhänger einfinden. Tennis kann noch im letzten Augenblick straucheln, denn die Leute von der Oberspree haben sich in letzter Zeit sehr verbessert. Die Borussen werden jedenfalls Mühe haben, sich gegen Union-Oberschöneweide zu behaupten. In Verbandsspielen stehen sich ausserdem noch Preussen und Wacker 04 auf dem Preussen-Sportplatz am U-Bahnhof Kreuzberg und der Adlershofer Ballspiel-Club und Wedding in Adlershof, Waldstrasse, gegenüber. Wacker und A. B. C. haben die besseren Aussichten, sich die Punkte zu sichern.

Gesellschaftsspiele wurden zwischen folgenden Klubs vereinbart: Südstern—Union-Potsdam (Neukölln, Sonnenallee, 15½ Uhr), Kickers—Berolina-L. S. C. (Monumentenstrasse, 16 Uhr), Spandauer Sport-Verein—Weissensee 1900 (Spandau, Neuendorfer Strasse, 16 Uhr), V. f. B. Pankow—Halley-Concordia (Bahnhof Schönholz, 15½ Uhr).

In den Punktspielen der **Kreisliga** messen ihre Kräfte: Nordkreis: Meteor—Alemannia 1890 (Christianiastrasse), Hansa 07—Rathenow 06 (Baumschulenweg), Nord 08—Hertha 06 (Niederschönhausen). — Ostkreis: Stern 89—V. f. B. Luckenwalde (Blücherstrasse 47), B. V. G.—Alemannia-Haselhorst (Lichtenberg, Siegfriedstrasse), Helgoland—Germania 88 (Tempelhof, Bosestrasse). — Südkreis: Schwarz-Weiss—Olymp (General-Pape-Strasse), Cimbria—Ost 1910 (Neukölln, Grenzallee), Lichtenberger B. C.—Spandauer S. C. (Lichtenberg, Siegfriedstrasse), Britannia—Tasmania (Luckenwalde). — Westkreis: Staaken—V. f. B. Hermsdorf (Staaken), Brandenburger B. C.—Niederschönhausen (Brandenburg a. H.), Spandauer B. C.—Burgund (Spandau, Jordanstrasse), Blau-Weiss—Hellas 04 (Mariendorf), S. C. Charlottenburg—Concordia-Wittenau (Witzleben), Concordia-Wilhelmsruh—Corso (Bahnhof Reinickendorf-Rosenthal). Spielbeginn 15½ Uhr. —cf—

Dirt Track und Rütt-Arena

Motorrad- und Radsport feiern heute Premiere

Eine am vergangenen Sonntag im Schnee begrabene und die für heute programmgemäss festgesetzte Saisoneröffnung sind fällig: auf der Olympiabahn soll heute zum erstenmal Dirt Track gezeigt werden, und die Rütt-Arena eröffnet ihre Tore zu einigen Dauer- und Fliegerrennen. Die „Motorradakrobaten“ holen in Plötzensee das Programm des letzten Sonntags nach. Sie haben inzwischen eifrig trainieren können, was sich sicherlich vorteilhaft bei den Rennen, die um 15 Uhr beginnen, bemerkbar machen wird. Die Engländer Nobby Key, Platts und Stratton, dazu die Deutschen Heck, Niss, Plembeck, Tennigkeit und Niemeck, die dänischen Brüder Bitsch sowie der Meisterfahrer Hansen werden sich in zahlreichen Konkurrenzen das Leben schwer zu machen versuchen.

Wie im Vorjahre unter der technischen Leitung von Walter Rütt stehend, beginnt die kleine Holzbahn an der Hasenheide ihre neue Saison. Die Dauerfahrer des Nachwuchses haben heute das Wort. Altmeister Saldow hat das Rennrad mit dem Schrittmachermotor vertauscht, sein Schützling ist der Frankfurter Schäfer, dem der Hannoveraner Meyer (Schrittmacher Schmidt), der Stettiner Parpus (Töpfer), der Krefelder Bragard (Geppert) und der Breslauer Lohoff (Meinhold jr.) entgegenstehen; die Distanz beträgt dreimal 25 Kilometer. Auch die Berufsflieger finden Betätigungsmöglichkeit; drei Fliegerrennen, in denen nur auf Preis gefahren wird, sehen Ehmer, Beinert, Lehmann, Wissel, Gebrüder Wolke, Kühl, Mühlbach, die beiden Breslauer Frach und Kiesslich, insgesamt dreissig Fahrer am Start. Die Amateure bestreiten die traditionelle Deutsche Meile sowie ein 10-Runden-Vorgabefahren. Beginn ebenfalls 15 Uhr.

Ihr Anfahren mit anschliessendem Querfeldeinfahren hält die Ortsgruppe Berlin der Deutschen Radfahrer-Union heute ab. Das Anfahren erfolgt vom Verbandsheim in der Pappelallee ab 12½ Uhr, von dort geht es durch die Stahlheimer-, Wisbyer-, Bornholmer-, Seestrasse durch den Saatwinkeler Damm über Gartenfeld nach Saatwinkel. Um 15 Uhr erfolgt der Start zur Querfeldein-Meisterschaft, an der fünfzig Fahrer teilnehmen. Der Sieger des Vorjahres, Kloss, trifft auf Tadewald, Weiberg, Nagel, Kittler, Bretzke, Horn u. a. Die Strecke führt über zirka 10 Kilometer durch den Tegeler Forst, zu beobachten sind die Fahrer am besten neben Start und Ziel an der Tegeler- und Möckeritzbrücke, unweit Bahnhof Gartenfeld.

Preis von Mariendorf

Beginn der Galoppsaison in Dortmund

Die Traber in Berlin haben ihr Betätigungsfeld von Ruhleben nach Mariendorf verlegt, wo als bedeutendstes Geschehnis der „Preis von Mariendorf“ zur Entscheidung ansteht. Auch in Hamburg-Farmsen und in München-Daglfing sind die Traber am Werke.

Die Eröffnung der Galopprennsaison hat sich der Dortmunder Rennverein vorbehalten, der seine Premiere in Anbetracht der frühen Jahreszeit ganz auf den Sport „zwischen den Flaggen“ zuschneiden musste.

Voraussagen für die heutigen Rennen

Mariendorf (14 Uhr)

1. Marone — Staatskerl.
2. Cancan — Alpenfeuer.
3. Siegesadler — Wilkes.
4. Stall Helvetia — Fahrt Jauss jr.
5. Friedrichsd'or — O'Captain Leerberg.
6. Edzard — Sir Caid.
7. Fahrt Jauss jr. — Staatskerl.
8. Queen Aktor — Prachtpeter.
9. Crassus — Dunajec.

Dortmund (15 Uhr)

1. Augapfel — Maharadja.
2. Irenäus — Flügelmann.
3. Tarzan — Jaroom.
4. Giralda — Hilde.
5. Clauswalde — Pilgerin.
6. Ingham — Marokkaner.
7. Mozart — Lotteken.

Auteuil (15 Uhr)

1. Virginicus — La Granja.
2. Le Minaret — Kimberley.
3. Stall M. de Rivaud — Bigorneau.
4. Honag — Le Paillon.
5. Militär-Jagdrennen.
6. Kerange — Le Phalène.

Saint-Cloud. (Morgen, Beginn 15 Uhr.)

1. Ipsa — Haute Epine.
2. Epée — Gladiatrix.
3. Abries — Garonne.
4. Dard — Melusko III.
5. Suroit — Martyr.
6. Insight — Altissimus.

Hockey: Zum vierten Male stehen sich die Verbandsmannschaften von Süddeutschland und Berlin im Entscheidungsspiel um den Silberschild gegenüber, diesmal in Heidelberg. An einem neuerlichen Siege der Berliner, die den besseren Sturm zur Stelle haben, ist kaum zu zweifeln. Auf holländischem Boden finden zwei Länderkämpfe Westdeutschland—Holland statt: der der Herren im Haag, der der Damen in Arnheim.

Handball: Das zweite Endspiel um die Berliner Meisterschaft der Sportler sieht die Polizei und den Deutschen Handball-Club auf dem SCC.-Platz im Kampfe. Auch in den anderen Verbänden gehen die Meisterschaftsspiele ihrem Abschluss entgegen.

Rennen zu Saint-Cloud. 1. Rennen: 1. Carim (R. Tremeau). 2. Little Fleet (C. Sautour). 3. Feu et Flamme (E. Chancelier). Tot.: 48 : 10. Pl.: 18, 80, 16 : 10. Ferner liefen La Serafina, Castlebar, Bragaville, Andalouse II, Rose de Noel, Gypsie, Grandoline, Etivalliere, Joviale II. 1—¾ Lg. — 2. Rennen: 1. Prospect (G. Duforez). 2. Menes II (A. Rabbe). 3. Bois de Rose (M. Daire). Tot.: 43 : 10. Pl.: 20, 21 . 10. Ferner liefen: Mejean Chef Noir, Pierrepont. 5—4 Lg. — 3. Rennen: 1. Fol Espoir II (R. Bonaventure). 2. Petit Loup (W. Pearce). 3. Le Hulla (S. Rochet). Tot.: 35 : 10. Pl.: 19, 24 : 10. Ferner liefen: Fantine, Ramassee. Hals—1 Lg. — 4. Rennen: 1. Egmont (R. Brethes), 2. Oletta (T. Turner). 3 Bienfait (M. Bonaventure). Tot.: 70 : 10. Pl.: 32, 34, 70 : 10. Ferner liefen: Bartolo, Tridi, Town Boy, Cabire, Burlington Arcade, Bright Morn, Rebenti, Fonspertuis. 1½—¾ Lg. — 5. Rennen: 1. Dictateur VIII (H. Semblat). 2. Pauline Borghese (G. Vatard). 3 Marsous (A. Cheret). Tot.: 31 : 10. Pl.: 19, 23, 26 : 10. Ferner liefen: Sir Nigel, Le Simoun II, Isengrin, Dreux, Montcalm, Ambrosia. 1½ Lg. — 6. Rennen: 1. Miltiade (R. Brethes). 2. Vol Plane (J. Babinot). 3. Bon Diable (T. Turner). Tot.: 35 : 10. Pl.: 13, 22, 14 : 10. Ferner liefen: Saint Ursin, Parasol, Irlandais, El Pajo, Verni. 2—3 Lg.

Verband Berliner Kegelklubs. Heute kegeln: Sporthalle Hasenheide 22—31: 10 Uhr: Kämpfe um Auf- und Abstieg in den Klassen und Abteilungsmeisterschafts-Entscheidungen. Ferner zweites Stechen auf Bohle für Senioren. — Sporthalle Beelitzhof: 13 Uhr: Meisterschaftskämpfe der Kegelabteilung des Postsportvereins e. V.

Die Rettungsgesellschaft der Wassersportvereine von Berlin und Umgegend e. V. nimmt heute den Rettungs- und Sanitätsdienst auf ihren Stationen in Rahnsdorf und Friedrichshagen wieder auf. An alle Wassersportler ergeht die Mahnung, die Warnungszeichen zu beachten und das Befahren des Müggelsees zu unterlassen, sobald die roten Flaggen gesetzt sind. An den Oster- und Pfingstfeiertagen sind auch die Stationen in Neue Mühle, Dolgenbrodt und Wolzig geöffnet.

Das 25jährige Jubiläum bei der Firma Garbaty begeht am Montag, 24. März, Herr Hermann Zuckermann, Pankow, Kissingen Strasse 1.

Am 25. März feiert der Kaufmann Heinrich Vahldiek, Ebertystrasse 32, mit seiner Gattin Berta geb. Langkabel das Fest der silbernen Hochzeit.

Letzte Vorrunde

Die Gegner der Berliner Boxmeisterschaften stehen fest

Nun sind sämtliche Gegner der Endkämpfe um die Berliner Boxmeisterschaften am 31. März im Sportpalast ermittelt. Schauplatz der letzten Vorrunde war das wieder stark besuchte Kriegervereinshaus. Ball (Macc.) gewann den Fliegengewichtskampf gegen Bothe (Westen) und trifft also im Finale auf seinen Klubkameraden Balsam. Pierentz (Post, Bantamgewicht) siegte dagegen nur knapp über Rohde (Teut.). Pierentz—Ziglarski heisst also die Finalpaarung. Den Federgewichtskampf gewann Möhl (Heros) mit viel Glück, denn Gehlhaar (Ten.-Bor.) war durch eine Augenverletzung sehr gehandicapt. Eine Ueberraschung bescherte das Leichtgewicht, das Hünneckens (Westen) gegen Kloos (Ten.-Bor.) gewann. Hünneckens' dritte Runde war ausschlaggebend. Raddatz (Ten.-Bor.) erwies sich als der überlegene Boxer, der Langbecker (Weissensee) keine Chance liess und ihn Runde für Runde auspunktete. Die Jugend triumphierte mit Hornemann (Sparta) über den altgewordenen Polizisten Pautz, der den stürmischen Angriffen des Gegners nichts entgegenzusetzen hatte. Dreimal schlug Wintgen (Pol.) den Herosboxer Sabottke nieder, bis der Ringrichter abbrach. Wintgen kann die Meisterschaft kaum verlieren. Im Schwergewichtskampf zeigte sich Hinzmann (Heros) erneut verbessert, und so gelang es ihm Michaelis (Polizei) nach Punkten abzufertigen. — Die sechste Hallenveranstaltung des V. f. V. Teutonia findet heute in der Vereinshalle, Neue Königstrasse 4, statt. Neben den üblichen Jugend- und Anfängerkämpfen werden auch einige Seniorentreffen gezeigt. Kräker (Teut.)—Madalinski (Hermes) im Leichtgewicht, Miehl (Teut.)—Milling (Astoria) im Weltergewicht, Berndt (Teut.)—Neumann (Heros) im Bantamgewicht heissen die Paarungen. Beginn 17 Uhr.

Bezirkskämpfe des Freien Keglerbundes

Die Bezirkskämpfe sind abgeschlossen. Unter starker Beteiligung brachte auch der letzte Tag gute Resultate. Nachstehend bringen wir die Riegen für das Jahr 1930:

Sporthalle Oberspree, Bezirk 1. Schröder (Sorgenfrei) 750 (Bezirksmeister), Rühl (Gut Sport) 745, Benthin (Hansa) 744, Nawrath (Cartagena) 739, Heilmann (Lorbas) 739, Schürmann (Hellas) 738, Bauer (Borussia) 737, Almendinger (Lorbas) 737, Karge (Hansa) 734, Appelt (Rot-Weiss 19) 734 Holz.

Bezirk 2. Kollath (I. f. d.) 751 (durch Stechen Bezirksmeister), Grosse (Gemütl. Stamm) 751, Erich Kromm (Harmonie 21) 748, Fischer (I. f. d.) 744, Hübner (Harmonie 21) 744, Gorny (Lust. Brüder 19) 742, O. Wodtke (I. f. d.) 741, Kossack (Nasse Neune 22) 739, Pastusiack (Harmonie 21) 737, Trost (Gemütl. Stamm) 736 Holz.

Sporthalle Alexandrinenstrasse, Bahnen 1—5, Bezirk 3. Mekel (Corso) 730 (Bezirksmeister), Tichauer (Aha) 728, Jul. Wieland (Olympia) 720, R. Alisch (Olympia) 718, Herzog (Bötzow) 716, Berg (Bück Dich) 714, Ryschkopski (Halte fest) 714, Franz Ullrich (Bötzow) 712, Schmidt (Corso) 712, Thürmer (Bück Dich) 711 Holz.

Bezirk 4. Erich Dudat (U. u. k. k.) 722 (Bezirksmeister), Dziembowski (Gaswerke I) 720, Zahlmann (Neukölln 23) 720, R. Peter (Gaswerke I) 719, Firneburg (Lustige Sieben) 717, Kleemeier (Bundestreue) 714, Henrich (Gaswerke I) 713, C. Voigt (Hohe Kante) 711, Meier (Hohe Kante) 711, Vettin (Herz 20) 709 Holz.

Heute beginnen die Gau-Klubmeisterschaftskämpfe auf den Bahnen der Sporthalle Alexandrinenstrasse und der Sporthalle Südende.

Endkampf um den Hockey-Silberschild

Für den süddeutschen Hockeysport bedeutet der heutige Endkampf um den Silberschild des Deutschen Hockeybundes das Ereignis der Saison. Alle erwarten mit grosser Spannung die Berliner Verbandsmannschaft, die im vergangenen Jahre die Süddeutschen ganz überlegen mit 10 : 1 Toren bezwang. Dass dieses hohe Ergebnis kein zufälliges war, bestätigten die Berliner Repräsentativen in ihren diesjährigen Kämpfen, in denen Hamburg 7 : 0, Norddeutschland 4 : 0, Frankfurt 5 : 1 und Westdeutschland 8 : 2 geschlagen wurden. Auch für die Länderelf stellten die Berliner zuletzt stets das Gerippe. Da der Brandenburgische Hockeyverband seine stärkste Mannschaft entsandt hat, rechnet man allgemein mit einem glatten Sieg. Die süddeutsche Vertretung, die erst nach grossen Schwierigkeiten aufgestellt wurde, wird wohl ihre Hauptaufgabe darin erblicken, dass die Niederlage nicht zu hoch ausfällt. Das zahlenmässige Ergebnis wird davon abhängen, wie sich der gute Berliner Sturm (Mehlitz, Müller, Weiss, Scherbart, Kemmer) gegen die starke süddeutsche Läuferreihe, in der Th. Haag der überragende Kenner ist, durchsetzt. Schwach erscheint der Südsturm, der wohl kaum zu Torerfolgen gegen die gute Berliner Läuferreihe (Kummetz, Kleingeist, Habeck) kommen wird, zumal Zander, Heymann und Lincke (Tor) eine oft bewährte Hintermannschaft darstellen.

Zu dem Kampf, der um 15 Uhr unter Leitung von Meier (Essen), und Schmidt (Düsseldorf) beginnt, wird der Süddeutsche Hockeyverband folgende Elf aufstellen: Tor: Haas (T. V. 60, Frankfurt); Verteidigung: Heuser (Heidelberg 78), Hausmann (H. C. Heidelberg); Läuferreihe: Riehl (Heidelberg 78), Haag (Frankfurt 80), Schäfer (Frankfurt 80); Sturm: Horn (H. C. Heidelberg), Voth, Meyer (beide Heidelberg 78), Peter (H. C. Heidelberg), Kaiser (Frankfurt 80).

Auf Wunsch Zahlungserleichterung
Bouclé-Teppiche moderne Jacquardmuster ca 130/200 19.50 ca 165/235 29.50 ca 200/300 46.50 ca 250/350 68.- ca 300/400 93.-
Wollplüsch-Teppiche hochflorige Qualität, Persermuster m. Franse ca 125/230 24. ca 200/310 52.50 ca 250/360 78.- ca 300/410 105.-
Bettvorlagen 60/120 2.85 Mottled Wollplüsch
Verkauf nur Spandauer Str. 32
Teppich Bursch
Mahal-Teppiche Strapazierfähige Gebrauchsqualität Persermuster m. Handfranse, aus gutem rein. Wollgarn 170/260 61.- 200/320 92.- 230/325 111.- 250/350 135.- 300/420 183.- 300/520 232.- 400/520 310.- 400/620 374.-
In unserer sehenswerten GARDINEN-ABTEILUNG: Dekorationen u. Gardinen vollendet in Form und Farbe außergewöhnlich preiswert!

Bunte Schmetterlinge

im Berliner Aquarium

Im Insektarium, im ersten Stockwerk des Aquariums, sind jetzt etwa ein Dutzend Schmetterlingsarten aus den Puppen geschlüpft, sowohl einheimische wie ausländische. Diese Puppen werden, wie bei einer Besichtigung mitgeteilt wurde, meist im Herbst oder zu Anfang des Winters beschafft. Namentlich die grossen asiatischen und nordamerikanischen Spinner sind wegen ihrer auffallenden Form und Farbe schöne Schaustücke. Sie halten sich verhältnismässig gut, weil sie am Tage stillsitzen. Nachts, zu der Zeit, wo sie sich sonst im Freien paaren, werden die Tiere kalt gehalten und verbleiben dann ruhig. In warmen Räumen paaren sie sich gewöhnlich sofort, und nach der Eiablage tritt dann der Tod ein.

Vorbereitungskursus zur Meisterprüfung für das Herren- und Damenschneidergewerbe. Anfang April beginnt der neue vom Landesverband brandenburgischer Schneiderinnungen veranstaltete Fachkursus in den Räumen des Landesverbandes, Berlin-Charlottenburg 4, Kaiser-Friedrich-Strasse 54a, vorn III (am Bahnhof Charlottenburg). Die Teilnehmergebühr für den viermonatlichen Kursus beträgt 20 Reichsmark. Der Unterricht findet regelmässig Dienstag und Freitag von 19 bis 21 Uhr 30 Min. statt. Bei diesem Kursus wird Unterricht erteilt in Buchführung, Steuererklärungen, Kalkulation, Rohstoff- und Warenkunde, Gesetzeskunde, Zuschneiden für Damen und Herren, Proportionslehre und Skizzieren. Nach Abschluss des Kurses wird ein entsprechendes Zeugnis erteilt.

Film „Strassenreinigung"

Der Film ist vom Museum der preussischen Landesanstalt für Wasser-, Boden- und Lufthygiene in Dahlem unter Mitwirkung des Reichsausschusses für hygienische Volksbelehrung in praktischer Zusammenarbeit mit der Stadt Berlin und dem Verband der Leiter städtischer Fuhrpark- und Strassenreinigungsbetriebe Deutschlands hergestellt. Dieser K. S.-Lehrfilm, der in den Kammerlichtspielen am Potsdamer Platz vor geladenem Publikum erstaufgeführt wurde, streift einleitend die hygienische Seite des Themas, um dann eingehend die technische Seite zu behandeln. Interessant die Darstellung der technischen Entwicklung der Strassenreinigungsapparatur von der Giesskanne bis zu dem modernsten Grosssprengauto, vom Handbesen bis zur selbstaufladenden Kehrmaschine. Auch hier verschiedene Systeme. Weiter zeigt der Bildstreifen, wie jede Pflasterart eine besondere Reinigungstechnik erfordert, wie Blüten-, Laub- und Schneefall besonders grosse Anforderungen an die Strassenreinigungsbetriebe stellen, zeigten die Verwertung des Kehrichts zu Düngezwecken. Welchen bedeutenden Faktor die Strassenreinigung auf der Ausgabenseite der kommunalen Etats repräsentiert, erhellt aus der statistischen Feststellung, dass auf je 100 000 Einwohner jährlich 10 Millionen Liter Strassenkehricht kommen! Deshalb verdient der Appell des Films an das Publikum und der des Direktors Erdmann, Leiters des Stadtreinigungs- und Fuhramtes der Stadt Berlin, der einleitende Worte sprach vor dem Abrollen des Bildstreifens, Unterstützung und Beachtung, der Appell: Haltet selbst die Strassen rein!

Plaza

Das neue Halbmonatsprogramm der „Plaza" bringt Thea Alba, das berühmte Phänomen, die sensationelle Wunder der Gedankenkonzentration und mehrfacher Willensäusserung zu gleicher Zeit ausführt. Zum erstenmal in Berlin debütieren die John Alex Brothers, die als singende Akrobaten die schwierigsten Evolutionen am schwingenden Trapez zeigen. Ein Musik-Clown eigener Prägung ist der französische Exzentriker Zibral, während die Sisters Schmettan plastische Equilibristik bringen. Als Stars des Programms können ferner die Perezow-Compagnie mit ihrer Jongleurszene „Ein aufregendes Souper", die vier Lyons, die die stärksten Perche-Equilibristen der Welt sind, sowie die jugendlichen Parterre-Akrobaten sechs Brüder Mashinos gelten. Das reichhaltige Programm wird durch einige weitere gute Nummern noch vervollständigt.

Arbeitsmarkt

521 offene Stellen für gewerbliches Personal wurden hier in der Zeit vom 1. bis 15. März ausgeschrieben

Preis der Anzeigen im Arbeitsmarkt 80 Pf. für die 22 mm breite Zeile Mindestpreis einer Anzeige 1.60 Mark

Männliche Personen

Lohnende Tätigkeit
finden intelligente
redegewandte Herren
(auch nebenberuflich) als
Abonnenten-Akquisiteure
für eine grosse Berliner Tageszeitung
Meldungen mit Legitimationspapieren
Schützenstr. 24/25. morg. 8¼ Uhr *

Wachstuchnäher od. -näherinnen, perf., welche zuschneiden, von Kinderwagenfabr. ges. Zeugnisabschr. **J. H. 3111** bef. **Rudolf Mosse,** Schöneb., Mart.-Luther-Str. 9.

Maschinenarbeiter als Filialleiter mit etw. Kaution ges. Sonntag 11—12 **Mixa, Neukölln,** Teupitzerstrasse 10a.

Mechanikerlehrling für Werkstatt, sowie **Lehrling (Fräulein) für Büro. Paul Hartwig,** Fabrik chirurg. Instrumente, **Berlin N. 24,** Johannisstr. 22.

Weibliche Personen

Gewerbl. Personal

Erste Handnäher. Silberman, Metzerst. 18.

Zuarbeiterinnen, Plätterinnen
für Blusen erhalt. i. Hause Beschäftig. Meldungen Wertheim, Vossstr. 20.

Buchbinder-Lederarbeiter

Gebr. u. neue **Maschinen** verk. u. kauft **Otto Schmiedchen, Berl.,** Dresd. St 35.*

Gut erhaltene Portefeuiller-Steppmaschine kauft **Ernst Schwarz,** Köpenickerstrasse 127, 2. Hof 2 Treppen.

Maler-Lackierer

● Lackspritzer ●
wird von einer Möbelfabrik für die Polier-Abteilung ges. Nur solche, die bereits mit Erfolg gearbeitet haben, wollen ausf. schriftl. Off. richten an
Richard Hecht & Co.,
Küstriner Platz 4.

Metallgewerbe

Treibriemen, Scheiben, gebraucht, neu Lederhandel, Alexanderstr. 26. *

Schlosser
auf Töpfereibedarf gesucht. Offerten unter **Kgst. L. 489** bef. **Rudolf Mosse, Berlin C.,** Königstr. 19.

Maschinenarbeiter
zum Bedienen von Feil- und Chapingmaschin. sof. gesucht. Bezet-Werk, Berlin-Neukölln, Berliner Str. 32.

Spezialfabrik für Reissverschlüsse im Rheinland sucht als
Vorarbeiter
einen tüchtigen **Werkzeugmacher,** welcher in der Lage ist, sämtliche für diese Fabrikation in Frage kommenden Schnittwerkzeuge herzustellen. Bei zufriedenstellend. Leistung wird Meisterposten in Aussicht gestellt. Angebote unter **J. P. 21606** bef. **Rudolf Mosse, Bln. SW. 100.** *

Sattler

Sattlernähmaschine. Bavaria 5002.

Schneider

J. Sch. z. H s. St. Rohde, Skalitzerst. 54.

Massw. m. Köhler, Dresdenerstr. 108, II.

Hell. Pl. m A Rosenthalerstr. 59, v. II.

J. Sch., 20, s. St. K. Eich, Strassmannst. 30.

Heller Platz frei. Norden 3705.

G. Massh. m d. m. Zeisberg, Chausseestr. 50.

Jg. Massschn. s. Stll. a. Konf. einarb. **Pannek, Halensee,** Friedrichsruherstr. 3.

Bügel-, Zuschn., Nähtische, Platt., Böcke, Rollständer. Hinzmann, Schmidstr. 2a.*

Wer m. gute Grossstücke mit? Szymanski, Neukölln, Thiemannstr. 25.

Saub. M.-W w. mitgemacht, Friedenau, Stubenrauchstr. 65, pt. r. Tel. Rhg. 694.

Jung. Grossstückschnd. sucht Stellg. **Ruhnau,** Schönhaus. Allee 109 b. Fritz.

Jüng. Herren- u. Damenmassschnd. s. Stellg. **W. Nixdorf,** Kastanienallee 83.

Aelt. erfahr. **Tagschneider** s. Stellg. **G. Ehlert,** Ritterstrasse 120.

Jg. Massschn. a. Gross- u. Kleinst. s. Stellg. **W. Domnick,** Schwedenstr. 16.

Jg. Grossstückschneider z. H. sucht Stellung. **Briese,** Friedrichsgracht 41, I.

Erstkl. Zuschneider-Meister s. Stellg., evtl. a. Std. Lagerkarte 88, SW. 19.

Welche Firma gibt Grossst. in Arb., jed. Posten? **Zilinski,** Lindowerstr. 8.

Junger Schneider möchte s. in Massarbeit ausbilden. Alexander 7480.

Saub. Massh. m. u. schneidet **Markowits,** Schleiermacherstr. 6, v. K.

Jg. Herren-Massschneider sucht Stellung. **Kasan,** Wiclefstrasse 46.

Amerik. Bügelanstalt an Schneider zu verpachten. Hansa 4943.

Jg. Massschneider z. H. sucht Stell. **Grünberger,** Hermsdorferstrasse 10.

Bekleidungs- und Textil-Industrie-Verband, Filiale Berlin S. 14, Kommandantenstr. 63/64, v. III.
Oeffentliche Versammlung
für die
Herren-, Knaben- und Burschenkonfektion
am Montag, d. 24. März, abends 7½ Uhr, in Bökers Festsälen, Weberstrasse 17.
Tagesordnung: **Warum ist der Tarifvertrag nicht gekündigt? Die Branchenkommission** I. A.: Mich. Fehlner.

Nagel & Lademann
C., Spandauerstr. 17. Filialen: Schulzendorfer Strasse 27, Wienerstrasse 29, Schöneberg. Akazienstr 27
Schneider-Artikel * Futterstoffe.
Verkauf zu den billigsten Tagespreisen

Heller Platz Nähe Görlitzer Bahnhof ges. Lagerkarte 70, Postamt SO. 36.

Gute Sakkos und Mäntel macht mit **Althoff,** Oranienstr. 22, Stfl. 2 Tr.

Massschneiderei m. Nebenraum (11jhr.), Pr. 800,—, Miete 36,—, vk. Urbanstr. 8.

Saub. Mass-Gross- u. Kleinst. m. d. a. d. H. **Quade,** Wiener Str. 31, Qu. I.

H.-Massschn., 19 J., s. Stell. **Ro. M. 4878. Rudolf Mosse,** Rosenthaler Str. 48.

Futtersachen, Seide, Nähgarne kauft **Weiden,** Gormannst. 12. D 2 7425.

Grössere Posten Hosen macht mit **Hawel,** Glasgower Strasse 8. *

Herren-Massstoffe, Aachener Kammgarn. Sehr billig. **Zimmerstr. 43, II.**

Massjackets u. -mäntel werd. mitgem. evtl. geschnitt., **Jahr,** Adalbertstr. 53.

Schnitte f. Damenmäntel u. -kostüme werd. angefert., **Jahr,** Adalbertstr. 53

Tuchlumpen
kauft **Exporthaus Schefftel,**
Weberstrasse 15a. Alexander 1072.

Thomas Bringt wieder das Beste. Mundlos-Jewel Klasse 235 Neueste Schneidermasch., Lothringerst. 80.

Schneiderwerkstatt kompl., 2 gr. helle Räume, bill. Miete, preisw. z. verk. Sonnt. 10-2 Uhr. Fontaneprom. 9, Kell

Betriebswerkstätte m. Maschin., 2 Stuben, verk. Off. u. **Ne. E. 1134 Rudolf Mosse, N. 58.**

Mache prima Masswesten Mk. 6,—. Off. unter **J. D. 3107** bef. **Rudolf Mosse, Berlin SW. 100.**

Schneidergeschäft m. Wohn. tauscht krankheitsh. geg. 2 Stuben u. Küche (Abst). Wilmersd., Prinzregentenstr. 55

Proto-Schnitte
verbürgen beste Passform.
Hugo Ruhnau, S. 42, Buckowerstr. 10.*

Privat-Zuschneide-Schule
von **Heinrich Brack, Bln. SW. 11** Schönebergerstr. 32. Lützow 6784. *

Die besten Schnitte
I. Kumpan, Bln. SW. 48, Friedrichstr. 15

Achtung Schneider!
Futter u. Stoffreste, Garne kauft **Tobias, Ackerstr. 162.** B. 2. Weidendamm 8730.

Bügelanstalt Norden Berlins weg. Auswanderung zum Spottpreis verkäuflich. **Phönix, Bln.-Friedenau,** Rheinstr. 11.

Hohe Preise
für sämtl. Futterreste, Garne usw. **Glatt,** Annenstrasse 1a.

Wer macht wöchentlich 20—30 Masskonfektionswesten mit? Preisangabe. Off. u. **Sch. M. 181** bef. **Rudolf Mosse,** Schöneberg, Hauptstr. 23/24.

Jg. Massschneider sucht Stellung **Butkewitz,** Stallschreiberstrasse 4, II T.

Schneiderg., 26 Jhr., sucht Stell. **Frank,** Braunsberger Strasse 49, III.

Nebelsche Zuschneideschule
Königstrasse 53.
Am **1. April** beginnen **neue Kurse. Lehrbuch auch auf Abzahlung.**

Amerikan. Bügelanstalt,
gut eingerichtet, gute Lage, verpachtet evtl. verkauft. Off. u. **R. F. 1300** bef. **Rudolf Mosse,** Potsdamerstr. 33.

Achtung Schneider!!!
sofort Geld für sämtl Futterreste, Garne usw **F. Stecher,** Rosenthalerstrasse 16/17. Quergeb. I Nord 5196 *

Knöpfe, jede Farbe **E. Schlemmer, W., Hohenstaufenstr. 54***

Denken Sie daran,
dass wir unser
Stofflager ausverkaufen.
Preise bis z. Hälfte herabgesetzt.
David & Hirschfeld,
Kaiser-Wilhelm-Strasse 51.

---

1. Hdn., Handknopflochm., Blumenstr. 35, I.

T. I. Hdn. (in). Kornreich, Meyerbeerstr. 5.

Hosenschneider a. H. vl. Heimstr. 21.

Rocksch. z. Hd. vl. Schellmann, Lindenst. 110.

T. I. Hand. Landau, Auguststr. 66. H. I.

T. I. Hand. vl. Kleinmann, Lothringerst. 25.

Taschenmach. Mandelsberg, Linienstr. 215.

S. I. Handn. Mergrün, LothringerStr. 41, I.

Fl. I. Futtm. (in). Singer, Keibelstr. 37.

Schneiderges. vl. Rieser, Uhlandstr. 63

Rock- u. Hosenschn. v. Landsbergerstr. 95.

Ges. a. f. D.-Mtl. v. M. Hauben, Meyerbeerst. 5.

I. Stepp., Einricht. Richter, Marsiliusstr. 23.

Zuarb. verlangt Dahl, Wilhelmstr. 17.

Damenschn. verl. Dahl, Wilhelmstr. 17.

Gesellen, perf. a. Ia Damenjack. u. Mäntel., Burbat, Landsbergerstr. 104 III.

T. Ges. auf H. K. verl. **Hinz, Lichtenberg,** Maximilianstr. 1.

Perf. Taschenm. (rin) d. Futt. m. Bursch., Sakk., Ulster. Fennstr. 3 II r.

Tücht. Grossstückschneider verl. Zerna, Holtzendorffstrasse 3.

Suche intel. Jungen als Schneiderlehrling. Chausseestrasse 131.

Perf. Rep.-Schneider i. Dauerst. ges. Bügelei, Grolmannstrasse 59a.

Gesellen auf Damenmasssach. vlgt. Howe, Putbusser Strasse 50.

Tücht. Gesellen für Damenkonfektion verlangt Gebr. Haas, Schönhauser Allee 8.

Tücht. Grossstückschn., nur solcher, **verl. Keller,** Kastanienallee 84 II.

Gehilfe f. g. Herrenmasssach. ges. Geier, Linienstrasse 250, Laden.

Damenschneider auf Georgette-Mäntel sucht **Gollnow,** Bülowstr. 96.

Handnäherin, Herren-Konfekt., Sakkos, vlgt. W. Koppelmeyer, Eylauerstr. 12.

Jg. Schneiderges., Damenmäntel, verl. **Schustermann,** Prenzlauerstr. 11a.

Jg. Massschn. z. H., 19—20 J., verl. **Treibel, Charl.,** Kais.-Augusta-Allee 94.

Rockarb. a. schw. u. Sakkos **a.** d. H. vl. **Krause,** Charlottenstr. 1. Meld. Mont.

Westenschneider im Hause. Charlottenstr. 1, 4 Tr.

T. jg. Herrenschn., d. s. a. g. D.-Mtl. u. Jack. einarb. w., vl. **Niemyt,** Wörtherst. 33a, III.

Gesellen a. beste Mänt., Jack. **a.** H. sucht **Podrouzek,** Puttkamerstr. 13.

Einricht. i. H., **Taschenm.,** d. Futter m., a. d. H. a. H.-K. **Hirschfeld,** Zionskirchst. 17.

Westenschneider u. Mamsell i. Hause. **Laschek,** Grossgörschenstr. 21.

Sakkoschneider, Mass, der zusch. u. anprob. kann. **Gross,** Elsässerstr. 47.

Gesellen im Hause a. bess. Damenkonf. Mäntel. **Bergenthal,** Winsstr. 16.

Tücht. Einrichter auf Herren-Ulster, nur solche, verl. **Farkas,** Barnimstr. 2.

Tücht. Ges. a Trench-Coat v. **Böttcher,** Frankf. Allee 271. Meldung Montag.

Jg. perf. Futt.- u. Aermelmach., auch Eintasch. H. G. M. **Löwe,** Cadinerl 7, a. S.

Burschen-Sakkoschn. a. H. **Fischer,** Schwedterstr. 236, IV. Mld. Sonnt. 9—10.

Guter Masshosenschneider n. unter 22 Jhr., verl. **Alexandrinenstrasse 80.**

Tücht. Gesellen auf Damenjacken vl. **Merl,** Ritterstr. 99, vorn 2 Tr.

Jüng. Schneider, Konf., z. Hand. verl. Anruf: **Weidendamm 4103.**

Stepper, d. alles m., S. M., verlgt. **Soost,** Schwedter Strasse 263.

Gesellen für Mäntel und Kostüme, hoher Stücklohn, verlangt **Dolezal,** Schützenstrasse 10.

Erstkl. Sakkoschneider i. H. für feine Massarbeit, über 26 Jahre, verl. **Kopervas,** Fürstenwalderstr. 7.

Junger perfekt. Schneider per sofort verl. Meld.: Montag 8 Uhr. **„Aleba"**, Saatwinklerdamm 21.

Betr.-Werkst., Herrenkonf., sucht z. Leitg erste Kraft. Off. **J. J. 3091** bef. **Rudolf Mosse, SW. 100.**

Sakko- u. Westenschneider, nur erstklass., in u. a. d. H. verl. **Brecher,** Weissenburger Str. 1.

Gesellen a. Damen-Mäntel u. -Kostüme bei hoh. Stücklohn i. H. (Vorstellen auch Sonntag) verl. Löffler, Hannoverschestr. 4.

Perf. Futtermacherin auf Ulster u. Sakko verlangt **J. Grün u. Co.,** Neue Friedrichstrasse 65/6.

1. Handnäherin, Sakko, Ulst., die Pikier-Masch bedient, auch anlernen. Sonnt. 9-12. **Ackermann,** Lothr. Str. 41, I.

Erstkl. Grossstückschnd. a. H., Nähe Uhlandstr. Off. u. **Wilm. I W. 888** bef. **Rudolf Mosse, Wilm.,** Uhlandstr. 88.

Perf. Futterm., d. T. m. unib., d. s. abbügelt, **Ausfertig.,** d. verkpft. **Lietzmannstrasse 19,** Hof 1 Tr. links.

Tücht. Damenschneider für Jacken u. Mäntel ges. Beste Massarbeit. **Horster,** Hohenstaufenstr. 59.

Jg. Mädch., w. schon d. Klappenpikier-Masch. bed. hab., a. anlern., vl. **Böttcher,** Frankf. Allee 271. Meld. Montag

Gesellen u. Zuarbeiterinnen für Damen, Mass und Konfektion. **Probst,** Oberwallstr. 16a.

Jugendl. bess. Schneider als Volontär sof. gesucht. **Gebr. Manes,** Dircksenstr. 31. Herrenkleiderfabrik.

Schneider f. glatt. Kostümjacken, geeignet für Herrenschneider, verlangt **Manasse,** Reinickendorferstr. 64.

Tag- u. Grossstückschneider auf Woche verlangt
Zerkowski, Kurfürstendamm 17.

Stepper auf gute Damen-Mäntel bei hohem Verdienst.
Schenker, Ritterstr. 49.

Schneidergesellen, Reparaturen, Neu. **Bügelanstalt, Koloniestrasse 150a.**

Damenschneider (innen), Zuarbeiterinnen, nur erste Kräfte, vl. **Modesalon Lichtblau,** Bayreutherst. 8

Tücht. Sakkoschneider f. feinste Massarbeit sofort verlangt. **Boganski,** Neukölln, Anzengruberstr. 24. Von 10—12.

Schneider a. H. sucht Massgesch. **Sakko** 20,—, **Ulster** 25,—. Angebote unter **J. N. 3074** beförd. **Rudolf Mosse, Berlin SW. 100.**

Damenschneider
verlangt **Liebenberg,** Budapester Strasse 12. Anmeldung Sonntag 10—12.

— Sakkoschneider, —
Serie IV, suchen
Gebrüder Piket,
Klosterstrasse 65.

Sakko
prima Schneider und gut eingearbeiteten Betrieb sucht
Hermann Barmaper, Poststr. 31.

Schneider auf Sakkos und Ulster
nur Einzelschneider stellt ein.
Probestück mitbringen.
Max Michelsohn, Werderscher Markt 4.

Grossstück-West. u. Hosenschneid. sow. tücht. Aenderungsschn., d. in fein. Massgesch. tät. w. u. ein tadellos. Stück arb., p. sof. verl. Meld. m. Probest. u. Lohnb. vorm. v. 9—11. **A. Brauer,** Französischest. 17

Mass-Hosenschneider
ausser dem Hause verlangt
Otto Päschel,
Potsdamer Str. 100.

Selbst. Gewerbetreibende f. Masshos. u. Mass-Sakkos f. dauernde Beschäftig. wollen sich melden unter **J. L. 3072** durch **Rudolf Mosse, Berlin SW. 100.**

Kriegs- oder Unfallbeschädigte
mindestens 50 Proz., werden bei uns **als Aermelhefter** od. **Abbügler** sofort eingestellt. **„Hecoves",** Neue Friedrichstrasse 38—40, Portal I.

Reparaturschneider
älterer, für Ausbesserung an Herrengarderoben, verlangt. Meldung wochentäglich 8—12 Uhr vormittags bei Färberei **Albert Herz,** G. m. b. H., N. 20, Koloniestr. 91—93.

Hosenschneider
auf feinste Masskonfektion verlangt
Eduard Sachs,
Taubenstrasse 7.

Schneider
auf Saccos u. Garbardine-Mäntel, Einzelarbeiter mit Probestück wollen sich melden.
Spicker & Zentler,
Kopernikusstr. 32.

Sacco-Schneider
(Heimarbeiter)
nur prima Arbeiter, die bei ersten Firmen gearbeitet haben, stellt sofort ein
Hecoves Anfertigungs-G. m. b. H.,
Berlin C 2 Neue Friedrichstr. 44.

Damenschneider,
keine Zwischenmeister, für zugeschnittene Mäntel m. Probearbeit verl.
Cohen & Kempe,
Abt. Siemsen,
Krausenstrasse 17/18.

Herrenkonfektion
Deutsche Schweiz!
Zur Umstellung eines bestehenden Herrenkonfektionsbetriebes Fließarbeit wird ein Herr gesucht, der längere Praxis mit modernsten Maschinen hat und in Beurteilung von Schnitten, Modellen und Verarbeitung, auch Kalkulation, vollkommen firm ist. Offerten unter **Kgst. Z. 478** befördert **Rudolf Mosse, Königstraße 19.**

Bügler

Perf. Unterbügl. Zimbler, Linienstr. 144.

Unterbügl. Heitner, Neue Königstr. 85.

Untb., d. abb. Richter, Marsiliusstr. 23.

Abb., d. a. unt. Wachsman, Linienstr. 47.

Tücht. Unterbügler vl. **Wasserlauf,** Spandauer Str. 36, III Tr.

Tücht. Handbügl. verl. sof. Färberei **Pollnow,** Frankfurter Allee 322.

Bügler, jüng., Damenmäntel vorb. **Fries,** Schivelbeinerstr. 9. Montag.

Bügler a. Westen ausserm Hause. **Gebhard,** Thaerstrasse 16.

Maschinenbügler f. Dauerstellg. s. **Kuszynski,** Charlbg., Schlüterstr. 21.

Bügler auf gereinigte Herrengarderobe sofort verlangt. **Kalläne & Melling,** Blumenstrasse 88.

Tüchtiger Bügler, feine Damenmäntel. Rotstein, Kommandantenstr. 63/64.

Bügler
für Hosen, dauernde Beschäftigung, Vorstellung Montag 9 Uhr, sucht Hosenfabrik **Max Rawitz Nachf.,** Neue Friedrichstr. 72.

Schuhmacher

Kroko Ofs. von 45 Pfg. an. Kalenscher, Prenzlauerstrasse 37.

Mod. Holznagelmasch. geg. Kasse kauft. Off. **O. M. 1095 Rudolf Mosse,** Gr. Frankf. 89.

Lederwalze kauft **Schuhmacherei,** Mariendorf, Kaiserst. 111.

Säulen-Stepp-Masch. verkauft billig **Lustgarten,** Müllerstr. 174.

Verkaufe tauschl. Besohlanstalt m. Wohnung. **Neukölln,** Sanderstr. 22.

Schuhmacherei, 20 J., verk. todesh geg. Wohnungstausch **Sohr,** Pankstr. 6

Treibriemen, Scheiben, gebr. neu. **Lederhandel,** Alexanderstr. 26. *

Croupons 1.50, 1.80, 2.10, 2.50, 2.90. Lederabf. **H. Hoffmann,** Alexanderst. 26.*

Elektrische Besohlanstalt mit Wohnr. sofort zu vermieten **Gieselerstrasse 25.**

Tücht. jung. Schuhm. a. Sohl., Abs., auch Masch.-Betr., sucht Stell. **Otto Krön,** N. 31, Brunnenstr. 85, II I.

Moderne Schuhmacherei zu verkaufen, 2500 Mk. Für Junggesell. geeignet. Näheres **Charlottenburg, Galvanistr. 10.** Auch Sonntag 10—1 Uhr.

Spottbillig kaufen Sie **Wiemann Croup. v. 1.75, Zahm Vache Croup.,** fehlerfr., **2.75, W. Vache Croup. v. 1.40** usw. i. d. **Gr. Lederhdlg., nur Fennstr. 7.***

Ausputzmaschinen, Klebepressen, Holznagelmaschinen baut u. liefert zu niedrigen Monatsraten **Hanke & Co. m. b. H.,** Dircksenstrasse 51 (Bhf Börse) *

Schuhmacherei, gute Exist., bill. zu verkaufen, gr. hell. Laden, 2 Stub. u. Küche geg. Wohnungst. Auch für anderes geeign. Off. u. **Ges. G. 150** bef. **Rudolf Mosse,** Badstrasse 61.

Gelegenheitsposten! Feinfarbige Chevreaus, Heyl, Meyer, Simon, Grison, aussergewöhnlich billig bei **Silberbusch,** Alexanderstr. 14b.

Kroko für Reiseschuhe
per Q.-F. 48 Pfg., bei
Silberbusch, Alexanderstr. 14b.

Gelegenheitskauf
Vaches-Croupons, sauber, fehlerfrei, Pfund 1,85, bei **Silberbusch,** Alexanderstr. 14b.

Erstklassigen Modelleur u. Zuschneider sucht **Oetker,** Friedrichstr. 52.

Lehrling, intelligent, für Damen-Luxus-Schuhfabrik stellen ein **Rothröckel & Co.,** Schwedterstr. 9.

Obld.-Zuschneider, Stepperinnen, Hilfskräfte f. Stepperei verlangt Schuhfabrik **Jacob Reiss,** Landsberger Strasse 111.

Erstklassige Damenarbeiter sowie einen Vorrichter in Dauerstellung nach München ges. Zu melden bei **Wilke,** Kurfürstendamm 212.

Tücht. Vorarbeiterin a. bessere Artikel, die in der Lage ist, selbst ein. erstkl. Finish zu lief. Schuhfabrik **Ferd. Schach & Co.,** Saarbrück. St. 22/24.

Perfekten Maschinenarbeiter, der Schnitt fräsen und Schnitt polieren kann, sucht **Blasbalg,** Köpenicker Strasse 109 a.

Erstklassige Oberleder-Zuschneider f. feinfarbige Chevr., verl.
Hermann Diamant,
Ball- u. Luxusschuhfabrik,
Möllendorfstr. 9, a. Bhf. Frankf. Allee.

Tischler

Bandsäge kauft Hirsch, Pankstr. 39.

160qm 75M. kompl. verk. Schwedterst. 252, I.

Hilfs-Masch.-Arbeiter s. Stellung. **H. Unger, N. 20,** Schönstedtstr. 1.

Tischlerei, 6 Bänke, Bandsäge, sämtl. Werkz., einz., verk. **Dietrich,** Forsterstr. 54.

Treibriemen, Scheiben, gebr., neu. **Lederhandel,** Alexanderstr. 26. *

Tischler m. Werkz. s. Beschäft., Beiz., Polier. **Fechner,** Köllnische Allee 138.

Tischlerei, 21 Bänke, Maschinen, Pressen, verkauft. Moritzplatz 3330.

Suche Tischlerei, wo ich auf Platz arbeiten kann. Off. unt. **O. K. 543** bef. **Rudolf Mosse,** Frankf. Allee 286.

Eichenes od. pol. Schlafzim., 160—180 cm, solid. Arb. kft. geg. **Kasse. Fröhlich,** Schmargendorf, Breitestr. 18.

Suche Saisonschlager, Nussb. u. Eich. Speisezimmer. Off. **u. O. J. 1092** bef. **Rudolf Mosse,** Gr. Frankfurterstr. 89.

Bandsäge,
Hobelb., Zwing., Zinkzul., Fourniere, Pianoumb., Rasten, Glaswände, Schreibtische vk. bill. **Türkischer,** Prinzenstr. 79.

Eichenfourniere u. Dickten, ausserordentlich billig abzugeben.
Th. Kabaker,
Frankfurter Allee 120.

Tischler, Möbel, Innenbau, 25 Jahre, flotter Arbeiter, **sucht** Beschäftigung. Off. unt. **Ko. J. 218** bef. **Rudolf Mosse,** Köpenicker Str. 68.

Tischler, selbst. u. saub. arbeit., m. all. Einsatz- u. Montagearbeit. vertr., eig. Werkz., s. Stell. Off. u. **Str. H. 343** bef. **Rudolf Mosse, Berlin SW. 100.**

Tüchtiger Tischler, Herren-, Speise-, Schlafzimmer, 34 J., lgj. Zeugn., wünscht Veränderg. in Vertrauensstellg. Stütze, Vorarbeiter. Off. u. „Ges. J. 152" befördert Rudolf Mosse, Badstr. 61.

Kleine Tischlerei
mit Maschinen unter günstigen Bedingungen zu verpachten oder zu verkauf. Anfragen unt. Reinickendorf D. 9. 1840.

Pianofabrik,
langjährig in einer Hand, mit sämtl. Maschinen, altershalber billig zu verkaufen. Zuschr. erb. unter „E. K. 3196" an Rudolf Mosse, Moritzplatz.

Nachahmungen von Antiquitäten, selten feine Marqueterie und Einlagearbeiten in Holz, Metall, Knochen, Perlmutt usw. sowie alle kunstgewerblichen Bücherarbeiten fertigt als Spezialität an **Georg Wolff,** Kunstbau und Möbeltischlerei, **Berlin W.,** Barbarossastr. 32.

Gelegenheitskäufe
in guterhaltenen Tischlereimaschinen, einfach und kombiniert, Motoren, Leimöfen, Zinkzulagen, Böcke, Hobelbänke, Schraubzwingen, günstige Zahlungsbedingungen, billig.
Gustav Hoffmann,
Wassertorstr. 37. Dönhoff 9185.

Leistungsfähige,
modern eingerichtete Fabrik der Holzindustrie übernimmt Ausführung von **Massenartikeln** sowie Spezialaufträgen aller Art der Möbel- und Bauindustrie zu äussersten Preisen. Anfragen unter **Bl. Z. 566** befördert **Rudolf Mosse, Berlin SW. 61,** Blücherstrasse 69.

Maschinen,
neu u. gebraucht, Motore, Hobelbänke, Werkzeuge, Fournierböcke, Zink, Zwingen. **Ott's Ulmer** Hobelbänke und Werkzeuge billig. Grosses Lager.
Heinrich Genuit,
Warschauerstr. 41. Kgst. 932.*

Beiz- u. Poliermeister, nur erste Kraft, auf eigene Rechnung. Off. u. **Ga. H. 988** bef. **Rudolf Mosse,** Frankfurter Allee 346.

Werkmeister,
durchaus selbständig auf bessere Geschäftseinrichtungen, firm in Kalkulation u. befähigt, Aufrisse zu machen, sofort gesucht. Off unter **J. C. 3106** bef. **Rudolf Mosse, Berlin SW. 100.**

Lehrlinge

Schneiderlehrlg. vl. Rieser, Uhlandstr. 63.

Lehrling für Autoschmiede gesucht. **Hartbrich,** Hohenzollerndamm 154/55.

Schneiderlehrling nach Oranienburg gesucht. **Fätkenheuer,** Frankfurter Allee 10.

Schlosserlehrlinge stellt ein **Geldschrankfabr. Brandes,** Alexandrinenst. 118.

Lehrling,
Sohn achtbarer Eltern, m. gut. Schulbildung, für Kontor u. Lager gesucht: **Schneller & Schmieder,** Sport- u. **Lederbekleidung,** Köpenicker Strasse 75.